



Die Gewinner im Ringcup-Finale, von links: Jennifer Adamiak, Naomi Kirschner, Alexandra Pfeil, Tanja König, Bettina Siegle und Vivienne Vincon. Foto: Faulhaber
06.09.2017

Überraschung beim Ringcup-Finale: Tanja König vom RVRotensol siegt erstmals

Bruchsal-Heidelsheim. Mit einigen Überraschungen ist das Ringcup-Finale 2017 des Reiterrings Hügelland in Heidelberg über die Bühne gegangen. Nach insgesamt vier Wertungsprüfungen der Klasse L im Springen, seit Mai ausgetragen in Zaisenhausen, Karlsbad, Kämpfelbach und Königsbach, hat Tanja König vom RV Rotensol erstmals den Cup gewonnen. Ihr zweiter Platz in der Endausscheidung reichte, um sich von bislang Rang zwei mit nunmehr 29 Punkten an die Tabellenspitze zu schieben.

Cup-Zweite wurde – wie 2016 – Jennifer Adamiak (23,5), RC Waldbronn. Sie lag vor der spannenden Endrunde noch an Position vier. Der Sieg des Finalumlaufs in Heidelberg ging indes an die beherzt agierende Vivienne Vincon (23), RV Oberderdingen. Die junge Amazone wurde unerwartet Ringcup-Dritte, nachdem sie praktisch abgeschlagen als Zehnte der Tabelle angereist war. Julia Welte (20) vom Pforzheimer RV fehlte im Finale und fiel von der Tabellenspitze auf Rang fünf zurück. Den Ringcup in der Dressur gewann erwartungsgemäß Alexandra Pfeil, TV Mühlacker, überlegen mit 53 Gesamtpunkten. Die frühere Seriensiegerin hatte bereits drei erste sowie einen zweiten Platz auf ihrem Konto und setzte in Heidelberg mit einem weiteren Erfolg den Schlusspunkt.

Zweite wurde überraschend Naomi Kirschner (34,5), PF Straubenhardt, durch einen dritten Platz in der Finalrunde. Sie war als Tabellen-Vierte nach Heidelberg gekommen. Während Bettina Siegle (34), PF Straubenhardt, sich als Zweitplatzierte des Abschlusswettbewerbs von Rang fünf der Gesamtwertung auf Platz drei schob, fiel die bisherige Zweite, Sharon Brenk vom RFV Königsbach, Cup-Siegerin 2016 und 2015, in Abwesenheit mit bis dato gesammelten 32 Punkten hinter Bettina Siegle zurück.

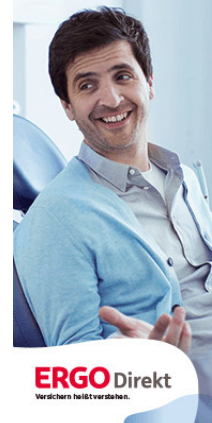
Auch dieses Jahr wird der Ringcup vom Reiterring Hügelland in Kooperation mit den Mitgliedsvereinen ausgetragen. Mit dem Ringcup hat der Reiterring 2002 eine Serie von Dressur- und Springprüfungen für eine breite Basis von Turnierreitern eingerichtet, um den Amateursport im Reiterring zu fördern.

Der Ringcup ist gleichwertig einer Ringmeisterschaft der LK 3-5 im Springen und der LK 3-4 in der Dressur.

ZAHN-ERSATZ-SOFORT

Abschließen und einen 30 Euro Amazon.de Gutschein* sichern.

> Jetzt informieren



ERGO Direkt
Versichern heißt verdienen.

